

# Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung

Projekt

**15132**

**Gymnasium Otto-Pankok-Schule**

Bauvorhaben

**Sanierung und Erweiterung**

**Otto-Pankok-Gymnasium**

**Von-Bock-Straße 81**

**45468 Mülheim an der Ruhr**

Leistung (LV)

**366**

**Putzarbeiten (HG)**

Bauherr

**Stadt Mülheim an der Ruhr**

**ImmobilienService**

**Hans-Böckler-Platz 5**

**45468 Mülheim an der Ruhr**

Seiten ohne Anlage(n)

**Seiten: 30**

Leistungsverzeichnis Stadt Mülheim - (OPS)

16.08.2024 - Seite 1

366 LV Putzarbeiten (HG)

**ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN (AVB)****ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN**

Die Ausschreibung ist eine öffentliche Ausschreibung. Es gelten die Angebotsbedingungen nach VOB Teil A (EU) in der aktuell gültigen Fassung. Als Vertragsgrundlage soll die VOB in aktueller Fassung mit Teil B, DIN 1961 "Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen" und Teil C "Allgemeine technische Vertragsbedingungen" mit den gewerkespezifischen und fachspezifische DIN-Normen und ATV vereinbart werden. Die DIN 18299 "Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art" der VOB/C gilt immer übergeordnet.

Der Bieter wird in Folge und in Anlagen als Bieter oder Auftragnehmer (AN), der Bauherr als Bauherr oder Auftraggeber (AG) bezeichnet.

Der Bieter hat das Angebot gemäß der in der Ausschreibung vorgegebenen Struktur der abgefragten Positionen zu erstellen. Eine Abweichung ist nicht zulässig. Streichungen, Änderungen und Zusätze sowie unvollständige Angebote, fehlende Eintragungen und grobe Fehler berechtigen den AG, das Angebot in Gänze unberücksichtigt zu lassen.

Der Bieter hat alle ergänzenden, zusätzlichen oder besonderen Beschreibungen in dieser Ausschreibung und in den Anlagen in seinem Angebot, der LV-Bepreisung sowie bei der Ausführung zu beachten.

Mit Abgabe des Angebotes versichert der Bieter, dass er keine wettbewerbsbeschränkenden Absprachen getroffen hat und dass er die gesetzlichen Vorgaben zur Arbeitszeit und zu Löhnen im eigenen Betrieb vollumfassend berücksichtigt und einhält und die Einhaltung auch bei von ihm eingesetzten Nachunternehmern durchsetzen wird.

**Leistungsumfang des AN**

Die Ausschreibung umfasst alle notwendigen Leistungen für die Putzarbeiten zur Sanierung des mehrgeschossigen Hauptgebäudes im Innenbereich. Hierzu gehört das Verputzen von neu erstellten Innenwänden und die Be-/Aufarbeitung von überwiegend vorhandenem Putz und Putzgründen nach bauseitigen Abbruch-/Entkernungs- und Neubau-Maßnahmen (Rohbau, TGA-Installation, Trockenbau). Infolgedessen sind neben normalen Wandflächen zahlreiche Schad-, Klein- und Anschlussflächen zu bearbeiten und auszubessern.

Erforderliche Nebenleistungen wie sie u.a. in DIN 18299 in Pkt. 4 beschrieben werden oder in zugehörigen ATV und DIN Normen (siehe VOB/C) erfasst werden, sind nicht gesondert ausgeschrieben. Der Bieter hat entsprechende notwendige Leistungen, die er für seine Leistungen benötigt, eigenständig zu bewerten und in die Einheitspreise aller abgefragten Positionen mit einzukalkulieren. Dies betrifft u.a. die Baustelleneinrichtung und notwendige Arbeitsmaterialien, Schutzeinrichtungen wie Gerüste und Absturzsicherungen, Werkzeuge, Geräte, Hebezeuge und Maschinen des AN.

Sofern einzelne spezielle Punkte aus Nebenleistungen separat als Position im Leistungsverzeichnis abgefragt werden, sind diese separat einzupreisen.

**Baubeschreibung / Schnittstellen / Fotos**

Der AG hat eine Baubeschreibung als Übersicht inkl. Schnittstellenbeschreibung im Anhang beigefügt.

Der AN hat alle Anlagen zu sichten und als Grundlage für die Ausführung seiner Leistungen zu beachten - insbesondere die Schnittstellenbeschreibung - und in den Einheitspreisen seines Angebots zu berücksichtigen.

Siehe Anlage: 01\_15132\_2023-07-18\_Baubeschreibung BE und Logistikkonzept - HG.pdf

Geplant ist, dass der AN nach seiner Beauftragung und einer Einarbeitungszeit von ca. 2

366 LV Putzarbeiten (HG)

## ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN (AVB)

Wochen gemeinsam mit der Objektüberwachung des AG die Baustelle besichtigt und sich für die übertragenen Leistungen einen Überblick verschafft. Vor dem Beginn der Arbeiten ist zudem ein Vorbegehungstermin ca. 2 Wochen vor Baustart einzuplanen, um die Vorleistungen zu sichten und eventuelle Mängel anzuzeigen. Der AN hat die Vorunternehmerleistung dann gemeinsam mit der Objektüberwachung des AG zu prüfen und die Leistung des Vorunternehmers als direkte Vorleistung für seine Arbeiten ggf. mit abzunehmen. Der AN wird ggf. auch Teilbereiche der Vorleistung zum Baustart übernehmen

### **Baustelleneinrichtung (BE) / Baulogistik und Baubetrieb**

Der AG hat einen Baustelleneinrichtungsplan als Konzeptplan (Lageplan) sowie Hinweise zur Baulogistik, zur Baustelleneinrichtung und zum Baubetrieb als Text und Fotonachweise erstellen lassen. In diesen Konzepten und Beschrieben sind zudem auch die Schnittstellen zur BE und für einzelne Bauleistungen grob als Übersicht beschrieben und zusammengefasst. Der AN hat diese Anlagen, den Konzeptplan der Baustelleneinrichtung und die Hinweise der Baubeschreibung, zu sichten und als Grundlage zu beachten.

Siehe Anlagen:

- 01\_15132\_2023-07-18\_Baubeschreibung BE und Logistikkonzept - HG.pdf
- 02\_15132\_Lageplan Bestand - BE-Plan.pdf

Der AN hat dem AG bzw. der Bauüberwachung zwei Wochen nach Auftragserteilung einen eigenen BE-Plan mit allen nötigen Eintragungen wie erforderliche Stellflächen für Gerüste, Container etc. Vorzulegen um die Baustelleneinrichtung abzustimmen. In dem BE-Plan sind die besonderen Bedingungen der Baustelle zu berücksichtigen (Schulbetrieb, Wohngebiet). Der BE-Plan ist mit den anderen am Bau beteiligten und der Bauüberwachung abzustimmen. Der BE-Plan ist nach Anpassungen als aktueller Plan der Objektüberwachung des AG zu übergeben.

### Fachbauleitung vor Ort

Der AN hat einen deutschsprachigen Fachbauleiter vor Ort einzusetzen, der täglich die Arbeiten vor Ort koordiniert, nach Bedarf und Abstimmung für die Oberbauleitung des AG vor Ort zur Verfügung steht (Zeitfenster für tägliche Abstimmung am Morgen ist vor Ort im Detail abzustimmen) und immer an den Baubesprechungen (wöchentlich) teilnimmt. Sollte der Fachbauleiter des AN nicht täglich vor Ort sein und seine Arbeiten koordinieren und überwachen, und sollte er der Baubesprechung fernbleiben, wird für jeden Tag an dem keine Abstimmung möglich ist und an dem er der Baubesprechung fernbleibt ein Abzug von 500 € im Zuge der Schlussrechnung erfolgen.

### Rechnungsstellung

Die Rechnungsstellung erfolgt im Original (in Schriftform per Postsendung) an den AG, sowie zeitgleich digital per E-Mail an die zuständige Objektüberwachung zur Prüfung.

### **Sicherheit und Schutz**

Der AG hat neben der Objektüberwachung auch einen Koordinator für Sicherheit und Gesundheitsschutz für die Baumaßnahme beauftragt. Näheres zu den Baubeteiligten und dessen Verantwortlichkeiten ist der Anlage: 01\_15132\_2023-07-18\_Baubeschreibung BE und Logistikkonzept - HG.pdf zu entnehmen.

Der AN hat die verantwortliche Absicherung und Sicherung der Baustelle sowie die weitere Gesamtorganisation und Koordination, der für ihn notwendigen Leistungen und der Bauabläufe vor Ort zu übernehmen (Bauleitertätigkeit).

Der Bauleiter des AN hat alle erforderlichen Maßnahmen zur Sicherung der Baustelle nach den gesetzlichen, polizeilichen und den Unfallverhütungsvorschriften sowie der Arbeitssicherheit unter voller eigener Verantwortung auszuführen oder diese zu veranlassen.

366 LV Putzarbeiten (HG)

## ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN (AVB)

Der AN haftet für sämtliche aus der Unterlassung solcher Maßnahmen dem AG erwachsenden Schäden. § 10 Nr. 2 Absatz 1 Satz 2 VOB/B bleibt unberührt. Der AN hat einen geeigneten und erfahrenen Bauleiter einzusetzen. Der Bauleiter des AN wird sich mit dem SiGeKo des AG und der eingesetzten Objektüberwachung des AG eng abstimmen.

Der Zutritt der Baustelle von nicht befugten Personen ist in jedem Fall zu verhindern. Sollten während der gesamten Bauzeit Beschädigungen an Nachbar- oder öffentlichen Grundstücken, Straßen, Gehwegen etc. auftreten sind, diese nach ordentlicher Beweisfeststellung nach Fertigstellung der Arbeiten unverzüglich zu beseitigen.

Forderungen des Amtes für öffentliche Ordnung, der Bauberufsgenossenschaften und sonstiger mitwirkender Behörden, Amtsstellen und Körperschaften sind immer übergeordnet zu beachten. Terminplan

### **Termine**

Der Baustart zur Gesamtmaßnahme ist in den Osterferien 2024 (Anfang April 2024) geplant. Zunächst finden Entkernungsarbeiten und kleinere Schadstoffsanierungsarbeiten statt. In Folge werden Rohbaueingriffe vorgenommen und die Arbeiten der TGA beginnen parallel mit zeitlichem Versatz. Der Innenausbau beginnt nach der Entkernung. Die Fertigstellung der Sanierung ist für Ende Juli 2025 geplant. In Folge werden im Nachgang Einrichtung und Ausstattung erstellt. Die groben Terminabläufe sind der Übersicht im Anhang zu entnehmen.

- 03\_15132\_Rahmen-TP Sanierung HG.pdf

Der AN hat dem AG bzw. der Bauüberwachung 2 Wochen nach Auftragserteilung einen eigenen Terminablaufplan mit Hauptabschnitten des Bauablaufes zur Abstimmung vorzulegen. Der Terminplan ist nach Abstimmung mit der Objektüberwachung weiter zu detaillieren und als Soll-Ist-Vergleich fortzuschreiben. Der fortgeschriebene Terminplan wird Abstimmungsgrundlage zu jeder Baubesprechung. Der AN hat die abgestimmten Bauzeiten einzuhalten.

Es können grob wichtige Termine für die Leistungen dieser Ausschreibung benannt werden.

- Beginn/Vorlauf: ab 02.12.2024
- Ausführungszeitraum: ab 15.11.2024 Ausbesserungen/Bearbeitung Bestand, teils Rohbau begleitend, Fertigstellung bis 23.01.2025; ab 15.06.2025 Restflächen und Türen, Fertigstellung bis 12.09.2025;

366 LV Putzarbeiten (HG)

## ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN (AVB)

### Anlagen

Die folgenden Anlagen wie u.a. Pläne, Fotos und sonstige Dokumente stellen Übersichten zur Gesamtplanung und zum Leistungsumfang dar. Änderungen oder Anpassungen können aufgrund von Abweichungen der Bestandssituation vorkommen bzw. notwendig werden. Abschließende Detailausbildungen erfolgen in Abstimmung mit dem AG über die Werk- und Montageplanung des AN.

Änderungen und/oder ergänzende Unterlagen werden durch den AG bei Bedarf entsprechend oder auf Anfrage im Digitalformat nachgereicht.

#### 01 Baubeschreibung:

- 01\_15132\_2023-07-18\_Baubeschreibung BE und Logistikkonzept - HG.pdf

#### 02 Baustelleneinrichtung:

- 02\_15132\_Lageplan Bestand - BE-Plan.pdf

#### 03 Terminplan:

- 03\_15132\_Rahmen-TP Sanierung HG.pdf

#### 04 Grundrisse:

- 431\_Ausführung\_A\_00\_HGB\_1-100\_g Grundriss EG Hauptgebäude.pdf
- 431\_Ausführung\_A\_01\_HGB\_1-100\_g Grundriss 1.OG Hauptgebäude.pdf
- 431\_Ausführung\_A\_02\_HGB\_1-100\_h Grundriss 2.OG Hauptgebäude.pdf
- 431\_Ausführung\_A\_03\_HGB\_1-100\_g Grundriss 3.OG Hauptgebäude.pdf
- 431\_Ausführung\_A\_04\_HGB\_1-100\_g Grundriss 4.OG Hauptgebäude.pdf
- 431\_Ausführung\_A\_05\_HGB\_1-100\_i Grundriss 5.OG Hauptgebäude.pdf
- 431\_Ausführung\_A\_06\_HGB\_1-100\_h Grundriss 6.OG Hauptgebäude.pdf

366 LV Putzarbeiten (HG)

**TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN (TVB)****TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN**

Diese übergeordneten technischen Vorbemerkungen sind für die Ausführung aller Leistungen vom AN zu beachten und nach Erfordernis mit in die EP einzukalkulieren. Zudem werden weitere detailliertere Ausführungshinweise vor einzelnen Positionen im Leistungsverzeichnis (LV) aufgeführt, welche für die Teilleistungen zu beachten sind.

Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen z. B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, Internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: "oder gleichwertig" immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

**Technische Anmerkungen**

Für alle verwendeten Baustoffe der nachfolgenden Positionen sind die Verarbeitungshinweise und -anweisungen der jeweiligen Hersteller sowie alle aktuellen gewerke- und produktspezifischen Fachregeln zu beachten und anzuwenden.

Alle Anschlüsse und Bauarten sind neben spezifischen Herstellervorgaben nach den gültigen Fachregeln und den fachplanerischen Vorgaben auszuführen.

Es sind ausschließlich bauaufsichtlich zugelassene Systeme und Komponenten zu verwenden.

Die angebotenen EPs der einzelnen Positionen verstehen sich einschließlich Material-Lieferung, -Transport sowie sämtlicher Verarbeitungs- und Verbindungsmittel und sonstiger zur Funktion und Montage notwendigen Komponenten.

Die Ausführung erfolgt auf allen Geschossen vom EG bis ins 6.OG. Der umfangreichste Anteil der Arbeiten fällt im EG an, da hier ein Großteil des Bodenaufbaus neu ausgebildet wird.

Die Erschliessung der Obergeschosse erfolgt hauptsächlich über das zentrale Treppenhaus 5 gem. beiliegenden Grundrissplänen. Weiterhin steht das südliche Treppenhaus 4 als Zugang bis ins 4.Obergeschoss zur Verfügung. (Ein Personenaufzug bei Treppenhaus 5 ist vorhanden, die Nutzung kann zum Zeitpunkt dieser Ausschreibung nicht zugesichert werden)

Der AN hat alle Vorkehrungen bzw. Aufwendungen zur Ausführung seiner Arbeiten wie z.B. und insbesondere Transport-/Förderwege für Material und Gerät auf der Baustelle (mehrgeschossig) auf Grundlage der beiliegenden Planung zu treffen und in den EPs seines Angebots mit ein zu kalkulieren - siehe auch Baustelleneinrichtung.

**Aufmass**

Der AN hat eigene Aufmasse und Besichtigungen des Bestandes sowohl für seine Leistungen, als auch für die technische Abstimmung mit dem AG zu leisten.

**Technische Abstimmung**

Die technische Abstimmung zwischen AN und AG beginnt frühestens mit der Beauftragung des AN und einem gemeinsamen örtlichen Termin zur Eintaktung in den Bauablauf, Klärung von Ausführungsleistungen, sowie Inaugenscheinnahme des Bestands bzw. Feststellung der Vorleistungen. Die technische Abstimmung erfolgt bis zum Beginn der Bauarbeiten sowie fortlaufend baubegleitend.

**Baustelleneinrichtung**

Die vom AN notwendige Baustelleneinrichtung ist in den nachfolgenden Einheitspreisen jeder Position anteilig mit einzukalkulieren.

Die Baustelleneinrichtung umfasst:

366 LV Putzarbeiten (HG)

## TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN (TVB)

Lieferung, Einrichten und Vorhalten der erforderlichen Baustelleneinrichtung für die ausgeschriebenen Leistungen des AN über die gesamte Bauzeit, einschließlich der kompletten Beräumung dieser nach Abschluß der Arbeiten und Wiederherstellung/Herrichten der beanspruchten Flächen in den Urzustand (wenn nicht Baufläche, die nachträglich weiter bearbeitet wird).

Hiermit abgegolten sind:

- das Einrichten der Baustelle, inkl. Liefern und Vorhalten aller erforderlichen Geräte, Gerüste, Maschinen, Hebezeuge (Kräne, Dachdeckeraufzüge etc.) und sonstiger Werkzeuge, inklusive Mieten, Betriebs- und Schmierstoffe und aller anfallender etwaiger Reparaturzuschläge, sowie Abtransport nach Beendigung der Arbeiten.
- Transport- und Förderwege über alle Geschosse gem. beiliegender Planung
- der gesamte Materialtransport zur/von der Baustelle, sowie das Abladen und Sichern des Materials
- Einrichten, Unterhalten und rückstandsloses Beräumen von Materiallager-/Entsorgungsstätten auf der Baustelle
- An- und Abfahrt des Montagepersonals und der Arbeitskräfte
- Säubern der Baustelle von Abfällen, Schuttresten und Verpackungsmaterialien die bei den Arbeiten des AN anfallen, einschließlich Abfuhr, Entsorgung und Gebühren
- alle erforderlichen Sicherungsmaßnahmen zur Gewährleistung der Arbeitssicherheit
- eigene, weisungsbefugte, deutschsprachige Bauaufsicht / Fachbauleitung vor Ort

Der AG stellt die Bau WC und Sanitärräume nach BG Vorgabe sowie alle Medienverbräuche frei zur Verfügung.

Sollte der AN die Nutzung von öffentlichen Flächen planen, hat er selbstständig nach Bedarf die Genehmigung mit den zuständigen Behörden ohne zusätzliche Vergütung abzustimmen und mögliche Gebühren zu tragen.

Zwischen AG und AN erforderliche Abstimmungspunkte vor Beginn der Arbeiten:

- Baustelleneinrichtung
- Festlegung der Flächen für Container, Stellplätze, etc.
- vorbereitende Maßnahmen am/im Gebäude
- Terminabsprachen
- Benennung Subunternehmer, Entsorgungsunternehmen

Untergründe von Misch- und Materiallagerplätzen im Außenbereich sind vor jeglicher Beanspruchung oder Einfluss durch die Arbeiten bzw. eine notwendige Baustoffverarbeitung durch den AN zu schützen. Alle vom AN genutzten Flächen sind nach Fertigstellung seiner Arbeiten sowohl beschädigungs- als auch rückstandsfrei und besenrein zu übergeben. Dies gilt insbesondere für neue befestigte Oberbeläge (Schulhof: Asphalt, Betonpflaster).

### **Nachweise**

Der Bieter hat den Nachweis der Gebrauchstauglichkeit gemäß § 3 Nr. 2 der Musterbauordnung (MBO) bzw. der zuständigen Landesbauordnung (LBO) beizustellen.

Der Nachweis der Gebrauchstauglichkeit erfolgt u.a. durch Vorlage gültiger Eignungsnachweise und Produkt-Datenblätter/-zulassungen für alle verbauten Systeme, Bauteile bzw. Baustoffe. Bieter, die nicht über diesen Nachweis verfügen, müssen einen vergleichbaren Nachweis vorlegen. Darin muss ein dafür zugelassenes Institut oder der Systemhersteller bestätigen, dass das System und die zugehörige Systembeschreibung der angebotenen Konstruktion geprüft und freigegeben ist.

Für den Nachweis, dass die in dieser Ausschreibung geforderten Werte durch die angebotenen Baustoffe und Systeme erfüllt werden, sind die Ausführungen und Anforderungen der gültigen Energieeinsparverordnung (EnEV), sowie des Schall- und Brandschutzes gem. den

366      LV      Putzarbeiten (HG)

## TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN (TVB)

beiliegenden Nachweisen, einschließlich den Vorgaben und Anforderungen dieser Ausschreibung zu berücksichtigen.

Mit Fertigstellung seiner Leistung bzw. zur Abnahme übergibt der AN dem AG/der Bauleitung die Dokumentation seines Gewerks inkl. sämtlicher Nachweise, 1-fach digital und als Sammelmappe mind. 2-fach in Papierform.

Die Dokumentation beinhaltet:

- Produktinformations-/techn. Datenblätter aller Bauteile und Materialien
- Fachunternehmerr und Fachbauleitererklärung
- Werksplanung und Listen
- herstellerseitige Unterlagen gem. CE-Kennzeichnungsvorschriften
- abZ, abP, ZIE
- Bauartzulassungen, Übereinstimmungserklärung
- Prüf- und Wartungsbücher
- Protokolle (Inbetriebnahme, Prüfung, Einweisung etc.)
- Pflege- und Reinigungsanweisung
- Betriebs-/Bedienungsanleitung

Die Unterlagen variieren gewerkespezifisch, es können weitere Dokumente erforderlich werden. Die Bauherrenschaft behält sich bei Unvollständigkeit der Dokumentationsunterlagen einen Einbehalt in Höhe von 10% des Netto-Schlussrechnungsbetrags vor.



366 LV Putzarbeiten (HG)

## TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN (TVB)

### Zusätzliche Hinweise

#### Zu-/Anfahrts-, Transport- und Lieferverkehr Schulhof:

Jegliche Befahrung der Schulhoffläche erfolgt grundsätzlich in Schrittgeschwindigkeit und mit mindestens einer Einweisungsperson.

Aufgrund des fortlaufenden Schulbetriebs ist der Zu-/Anfahrts-, Transport- und Lieferverkehr über den Schulhof (siehe o.g. Lageplan) nur eingeschränkt möglich:

Zufahrt untersagt:	Bemerkung:
7:30 - 8:30 Uhr	Schulbeginn
9:35 - 9:55 Uhr	1. große Pause
11.30 - 11.50 Uhr	2. große Pause
12:30 - 15:00 Uhr	Schulende nach 5., 6., 7. Stunde und 3. Große Pause

Der Schulhof muss zu diesen Zeiten stets frei sein (z.B. kein Parken oder Abstellen von Fahrzeugen, Baumaschinen oder Material) und sämtlicher Verkehr hat außerhalb der genannten Zeiten zu erfolgen.

Sich hieraus ergebende Kosten (z.B. Wartezeiten Materialanlieferung) sind in die EPs mit einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

Diese Einschränkung ist durch den AN bei der Ausführung aller seiner Arbeiten zu berücksichtigen und umzusetzen.

#### Ausführung/Bauablauf

Das Ziel ist das Vorbereiten und Herstellen einer geschlossenen Wandoberfläche im gesamten Gebäude. Die Aufarbeitung des Bestandputzes ist stark fragmentiert und es kommen zahlreiche einzeln zu bearbeitenden Flächen in unterschiedlicher Größe und Form in unterschiedlichen Räumen und allen Geschossen vor - beispielsweise Schad-/Einzelflächen, Wand-/Bauteilanschlüsse, Schlitze oder Streifen.

Zusätzliche Maßnahmen zur Oberflächenvergütung (Schliff, Putzglätte/Spachtelung) sollen anschließend als bauseitige Folgeleistung ausgeführt werden.

Bei der Ausführung sämtlicher Arbeiten sind Zwangsschnittstellen durch Gewerkeüberschneidungen (z.B. mit Gewerken Rohbau, Trockenbau, Estrich, Sanitär/Heizung/Lüftung, Innentüren etc.) zu minimieren. Die Ausführung ist generell in 2 Phasen vorgesehen. In der ersten Phase starten die Putzarbeiten mit einem Vorlauf parallel mit noch laufenden Rohbauarbeiten in den Obergeschossen und der Aufarbeitung/Wiederherstellung von Bestandsflächen, die Estricharbeiten folgen im Anschluss und finden dann teils parallel statt.

In der zweiten Phase findet die nachträgliche Herstellung der Anschlüsse zwischen Wandputz und Türcargen statt, da mit deren Montage erst zu einem späteren Zeitpunkt im Bauablauf zu rechnen ist. In diesem Zuge sollen ebenfalls restliche Wandflächen fertiggestellt werden.

Der Umfang beider Phasen ist im Vorlauf mit dem AG abzustimmen.

Bauseitige Vorleistungen (grob):

- Entkernung und Abbruch vorh. Beläge, Installation und Massivwände (Bestand)
- neu erstellte Wände aus KS-Mauerwerk (nach Plan)
- neu erstellte/angepasste Wandöffnungen (nach Plan, Änderung Bestand)
- neu erstellte Wandaufagerausbildung (nach Plan, Änderung Bestand)

Alle Arbeiten erstrecken sich über den Zeitraum nach Angabe gem. dem Abschnitt Termine und sind vor Beginn sowie im Verlauf der Arbeiten weiter mit dem AG abzustimmen bzw. zu detaillieren. Zwischen den abgestimmten Bearbeitungsabschnitten können sich unterschiedlich lange Zeiträume ergeben.

366      LV      Putzarbeiten (HG)

TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN (TVB)

Die obigen Angaben sind durch den AN logistisch sowie kalkulatorisch zu berücksichtigen und in die EP seines Angebots mit einzukalkulieren.

Sämtliche Verunreinigungen, die durch die Arbeiten des AN entstanden sind, müssen von diesem rückstandslos beseitigt werden (z.B. u.a. Mörtelreste auf Bodenflächen). Kommt der AN dieser Pflicht trotz Aufforderung nicht nach, so wird der AG die betroffenen Flächen zu Lasten des AN durch Dritte reinigen lassen.

# Leistungsverzeichnis

Gymnasium Otto-Pankok-Schule (15132)

366 366.01	LV Titel	Putzarbeiten (HG) Vorbereitende Arbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>366.01</b>	<b>Titel</b>	<b>Vorbereitende Arbeiten</b>		
<b>366.01.001</b>		<p><b>Förderwege auf der Baustelle - Materialtransport/Einrichtung</b></p> <p>Transport sämtlicher Werkzeuge, Baustoffe und -teile, einschließlich anfallendem Schutt oder Abfall, für alle auszuführenden Leistungen des AN, einschließlich ggf. dafür erforderlicher Geräte oder Maschinen, auf Grundlage der beiliegenden Planung (siehe Anlagen-Verzeichnis AVB).</p> <p>Alle nachfolgenden Arbeiten verteilen sich mit variierendem Anteil auf insgesamt 7 Geschosse. Werkzeug, Gerät und Material ist vom Anlieferort (EG) bis zum Ausführungsort im jeweiligen Geschoss zu befördern und einzurichten, Abfall und Schutt in umgekehrter Richtung.</p> <p>Die Erschliessung des Gebäudes erfolgt via Treppenhaus 4 (EG bis 4.OG), 5 (EG bis 5.OG) und 6 (5.OG bis 6.OG). Der AG läßt die Treppenhäuser bauseitig mit einem Flächenschutz (3 mm Hartfaserplatten) bekleiden - Beschädigungen des Flächenschutzes sind vom AN auf eigene Kosten zu reparieren bzw. wiederherzustellen.</p> <p>Parallel dazu befindet sich im Anschluss an das Treppenhäus 5 ein Personenaufzug. Die Nutzung kann jedoch zum Zeitpunkt dieser Ausschreibung <u>nicht</u> zugesichert werden !</p> <p>Abrechnungshinweis: Die Vergütung dieser Position wird bei Abschlagszahlungen nur anteilig freigegeben (grob auf Grundlage des Baufortschritts).</p>	<b>1 psch</b>	GP .....
<b>366.01.002</b>		<p><b>Abdecken und Abkleben</b></p> <p>Abdecken und Abkleben von Bauteilen, als Schutz vor Verschmutzung durch Putzarbeiten, mit Folie und geeignetem Klebeband, z. B. vorhandener Fenster, Aussentüren, Fensterbänke, nach Fertigstellung rückstandslos entfernen, abtransportieren und fachgerecht entsorgen.</p> <p>Die Schutzmaßnahmen sind über den gesamten Zeitraum der Innenputzarbeiten zu gewährleisten.</p>	<b>1.400 m<sup>2</sup></b>	EP..... GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

Gymnasium Otto-Pankok-Schule (15132)

366	LV	Putzarbeiten (HG)		
366.01	Titel	Vorbereitende Arbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
<b>366.01.003</b>	<p><b>Untergrund prüfen und reinigen</b>                      Untergrund auf Trag- und Haftfähigkeit prüfen, lose oder haftmindernde Rückstände entfernen, Staub und Schmutz gründlich abkehren, anfallenden Schutt und Abfall aufnehmen, fördern und fachgerecht entsorgen.</p> <p>Bauteile: alle zu verputzenden Wand- und Einzelflächen (gem. Folgepositionen)</p> <p>Ort: von EG bis 6.OG gem. Grundriss</p>	<b>4.320 m<sup>2</sup></b>	EP.....	GP .....
<p><b>[Abbruch]</b>  <b>Der Putzabbruch erfolgt generell bauseitig als Vorleistung. Es ist jedoch mit dem Abbruch einzelner Schadstellen oder Wandabschnitte zur fachgerechten Aufarbeitung zu rechnen.</b>  <b>In einzelnen Räumen ist Wandbelag in Form von Tapete zu entfernen.</b></p>				
<b>366.01.004</b>	<p><b>Wandbelag entfernen, Glasfaser-Tapete</b>                      Entfernen von Wandbelag, bestehend aus Tapete (Glasfaser verstärkt), geklebt, Schutt aufnehmen, fördern, laden und fachgerecht entsorgen</p> <p>Untergrund: vorh. Gips-/Kalkgipsputz                      Höhe: ca. 3,20</p> <p>Folgeleistung: Putzglätte Q3, gipsbasiert (bauseitig)</p> <p>Ort: 1.OG (ehemaliger Lehrerbereich) gem Grundriss</p>	<b>500 m<sup>2</sup></b>	EP.....	GP .....
<b>366.01.005</b>	<p><b>Abbruch Innenputz, Einzelfläche, ca. 0,1 m<sup>2</sup></b>                      Innenputz abstemmen, gipsbasiert, mit Altanstrich, bis auf die Rohwand aus Mauerwerk oder Beton, lose Reste entfernen und staubfrei abbürsten, Schutt aufnehmen, fördern, laden und fachgerecht entsorgen.</p> <p>(z.B. als Vorleistung für die Reparatur von kleinen Schad-/Einzelflächen im Bestand bzw. infolge bauseitiger Arbeiten oder auch Entfernen von Restflächen an die nicht neu angeschlossen werden kann)</p> <p>Bauteil: Bestandsputz</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

Gymnasium Otto-Pankok-Schule (15132)

366	LV	Putzarbeiten (HG)		
366.01	Titel	Vorbereitende Arbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Stärke: bis 1,5 cm, im Mittel</p> <p>Ausführungsort: von EG bis 6.OG nach Abstimmung mit dem AG</p>			Übertrag: .....
		<b>100 St</b>	EP.....	GP .....
<b>366.01.006</b>	<p><b>Abbruch Innenputz, Einzelfläche, ca. 0,1-1,0 m<sup>2</sup></b></p> <p>Wie Position 01.005 (Seite 12) jedoch: Größe: 0,1 m<sup>2</sup> bis 1,0 m<sup>2</sup></p> <p>Ausführungsort: von EG bis 6.OG nach Abstimmung mit dem AG</p>			
		<b>85 St</b>	EP.....	GP .....
<b>Summe Titel 366.01</b>			<b>Vorbereitende Arbeiten, Netto:</b>	.....

# Leistungsverzeichnis

Gymnasium Otto-Pankok-Schule (15132)

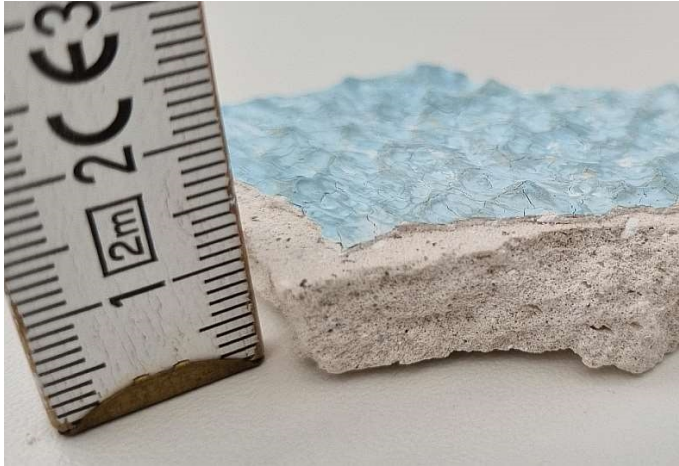
<b>366</b>	<b>LV</b>	<b>Putzarbeiten (HG)</b>		
366.02	Titel	Gipsputz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>366.02</b>	<b>Titel Gipsputz</b>			
<b>A0001</b>	<b>Gipsputz auf Einzelflächen im Bestand</b>			
Ausführungsbeschr.	<p>Nachfolgende Arbeiten beziehen sich auf Einzel- und Teilflächen von vorhandenen Innenwänden mit überwiegend zu erhaltendem Wandputz auf Gips-Basis.</p> <p>Infolge der Entkernungsmaßnahmen, sowie konstruktiver Bearbeitung/Anpassung von Innen- und Außenwänden einschl. Öffnungen, entsteht eine umfangreiche Erfordernis von wiederherzustellenden oder anzupassenden Putzoberflächen.</p> <p>Auf Grundlage beiliegender Planung/Grundrisse kommen vor:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- ausgemauerte Tür-/Fensteröffnungen</li> <li>- abgemauerte Sturzbereiche</li> <li>- Leibungen/Wandenden nach Mauerwerksabbruch bzw. Herstellung neuer Durchgänge oder Öffnungen</li> <li>- vergrößerte/bearbeitete Türöffnungen (z.B. Verbreiterung und/oder Erhöhung, z.T. mit neuem Sturzelement)</li> <li>- Bereiche um neuangelgte Wandauflager für Konstruktivteile (z.B. für Stahl-/Betonsturz)</li> <li>- Anschlussbereiche nach bauseitigem Abbruch von Innenwänden (Mauerwerk, Ständerwerk) oder Bauteilen wie Rohrrahmentüren</li> <li>- Schadstellen im Bestand</li> <li>- Schadstellen/Schlitzte infolge bauseitiger Leistungen, während der Ausführung</li> </ul> <p>Untergrund:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- vorh. Kalksandstein-Mauerwerk nach bauseitigem Abbruch mit unebener Oberfläche und Ausbrüchen</li> <li>- neue Betonteile aus Ortbeton, Leichtbeton-Fertigteile</li> <li>- vereinzelt vorh. Betonteile/-flächen im Untergrund nach bauseitigem Abbruch mit unebener Oberfläche, Mörtelresten oder Ausbrüchen</li> </ul> <p>Bestandsputz: gipsbasiert (Gips-/Kalkgipsputz) Dicke: ca. 10-15 mm</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

Gymnasium Otto-Pankok-Schule (15132)

366 366.02	LV Titel	Putzarbeiten (HG) Gipsputz	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
		Übertrag: .....			
		Übertrag: .....			
		Übertrag: .....			
<b>366.02.001</b>	<b>Schadstellen/Montagelöcher verschliessen</b>				
Verschliessen von Bohr-/Montagelöchern, kleinen Schad-/Druckstellen oder Ausbrüchen, auf vorhandenen Oberflächen im Sichtbereich.					
Lose oder nicht tragfähige Bestandteile entfernen/auskratzen und staubfrei abbürsten, satt mit gipsbasiertem Reparaturputz ausspachteln und oberflächenbündig abziehen, Ausführung gem. Herstellervorgabe, nach bauseitiger Entkernung und Abbruch von z.B. Wandbekleidung (Ständerkonstruktion), Tragständer, Halterungen, Kabelkanälen, wandbefestigter Möblierung/Einrichtung/Installation etc.					
Grösse: bis ca. 5 x 5 cm im Mittel					
Untergrund: KS-Mauerwerk/Beton, Gips-/Kalkgipsputz					
(Kalkulationsgrundlage: geschätzter Mengenansatz 25% von Wandfläche gesamt = ca. 12140 m <sup>2</sup> , entspricht 0,25 Stk /m <sup>2</sup> , etwa 3035 Stk )					
Einbauort: alle Bestandsflächen EG bis 6.OG gem. Grundriss					
				<b>1 psch</b>	GP .....
Übertrag: .....					

(Beispielfoto Bestandputz)



# Leistungsverzeichnis

Gymnasium Otto-Pankok-Schule (15132)

366 366.02	LV Titel	Putzarbeiten (HG) Gipsputz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
<b>366.02.002</b>	<p><b>Putzhaftbrücke - schwach saugender Untergrund</b></p> <p>Putzhaftbrücke nach DIN 18550, sehr emissionsarm (EMICODE EC1plus), Kunstharzdispersion mit Quarzsand, Haftbrücke für gipshaltige Putze auf glatten und/oder schwach saugenden Untergründen auftragen, Ausführung gem. Herstellervorgabe</p> <p>Untergrund: Beton, Leichtbeton-Fertigelemente</p> <p>Bauteil: Einzelflächen (z.B. neue Auflager/Betonpolster, neue Sturzelemente, Betonoberflächen in Wandabschnitten; etc.)</p> <p>Einbauort: EG bis 6.OG gem. Grundriss</p>	<b>390 m<sup>2</sup></b>	EP.....	GP .....
<b>366.02.003</b>	<p><b>Putzhaftbrücke - stark saugender Untergrund</b></p> <p>Putzhaftbrücke nach DIN 18550, sehr emissionsarm (EMICODE EC1plus), Aufbrennsperre für Gipsputz, Haftbrücke für gipshaltige Putze auf stark saugenden Untergründen auftragen, Ausführung gem. Herstellervorgabe</p> <p>Untergrund: vorh. KS-Mauerwerk nach bauseitigem Putzabbruch</p> <p>Bauteil: gem. Folgepositionen (Wand beiputzen, Leibung/Wandende, Putzanschluss, Einzelflächen)</p> <p>Einbauort: von EG bis 6.OG gem. Grundriss</p>	<b>1.400 m<sup>2</sup></b>	EP.....	GP .....
<b>366.02.004</b>	<p><b>Wand beiputzen, streifenförmig, b = bis 25 cm</b></p> <p>Wandfläche (Bestand) bearbeiten, streifenförmig, Wandputz ergänzen, beidseitig an Bestandsputz anschliessen.</p> <p>Gips-Putz, MG P IV nach DIN 18550, Gips-Trockenmörtel mit erhöhter Oberflächenhärte B7 / 50 / 2 nach DIN EN 13279-1, auf Mauerwerk nach DIN 1053 oder vorbehandelten Beton nach DIN 1045, eben und fluchtrecht auftragen, nach dem Auftrag abziehen, Ausführung gem. Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers.</p> <p>Mittlere Putzdicke: 15 mm</p> <p style="text-align: center;">- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag: .....



# Leistungsverzeichnis

Gymnasium Otto-Pankok-Schule (15132)

366 366.02	LV Titel	Putzarbeiten (HG) Gipsputz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: .....			
	<p>Oberfläche: Q2, abgezogen (Merkblatt 3 "Putzoberflächen im Innenbereich", Bundesverband der Gipsindustrie e.V. Industriegruppe Baugipse)</p> <p>Folgeleistung (bauseitig): Spachtelung/Putzglätte Q3</p> <p>Bauteil: Wandputz infolge bauseitigem Abbruch Untergrund: vorh. Kalksandstein-Mauerwerk, Beton Bestandputz: gipsbasiert, d= ca. 10 mm</p> <p>Breite: bis 25 cm Höhe: ca. 3,40 m (raumhoch)</p> <p>Einbauort: von EG bis 6.OG gem. Grundriss</p>			
		<b>240 m</b>	EP.....	GP .....
<b>366.02.005</b>	<p><b>Wand beiputzen, streifenförmig, b = bis 70 cm</b></p> <p>Wie Position 02.004 (Seite 16) jedoch: Wandfläche (Bestand) bearbeiten, streifenförmig, Wandputz ergänzen, beidseitig an Bestandputz anschliessen</p> <p>Bauteil: Wandputz infolge bauseitigem Abbruch von Mauerwerkswänden, o.ä.</p> <p>Breite: bis 70 cm Höhe: ca. 3,40 m (raumhoch)</p> <p>Einbauort: von EG bis 6.OG gem. Grundriss</p>			
		<b>280 m</b>	EP.....	GP .....
<b>366.02.006</b>	<p><b>Leibung/Sturz, b &lt;= 35 cm</b></p> <p>Wie Position 02.004 (Seite 16) jedoch: in Leibung und Sturz, oder auch freien Wandenden</p> <p>(Eckschutz in sep. Position)</p> <p>Bauteil: neu erstellte Öffnung (z.B. offen bleibende Durchgänge), Stirnfläche Wandende; nach bauseitigem Abbruch</p>			
	Übertrag: .....			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

Gymnasium Otto-Pankok-Schule (15132)

366 366.02	LV Titel	Putzarbeiten (HG) Gipsputz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
	<p>Leibungstiefe/Breite: bis 35 cm</p> <p>Einbauort: Tür Treppenhaus 4, Aufenthalt Reinigung im EG; Durchgänge u. Fenster Lehrerzimmer im 1.OG etc.; gem. Grundriss</p>	<b>200 m</b>	EP.....	GP .....
<b>366.02.007</b>	<p><b>Einzelfläche beiputzen, 2,5 - 7,5 m<sup>2</sup></b></p> <p>Kalkzement-Putz, einlagig, in Einzelfläche, als Wandputz nach DIN 18550-2/EN 13914-2 und DIN EN 998-1, Putz auftragen, eben und lotrecht verziehen, umlaufend an Bestand anschliessen, Ausführung gem. Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers.</p> <p>Bauteile: Bestandswand nach bauseitiger Bearbeitung/Abbruch; z.B. ausgemauerte große Tür- (2-flg.) oder Fensteröffnung, nach Abbruch gemauerter Schächte, gem. Planung</p> <p>Einzelgröße: 2,5 - 7,5 m<sup>2</sup></p> <p>Untergrund: neues + vorh. Kalksandstein-Mauerwerk, Beton Putzdicke: 15 mm im Mittel Körnung: bis 1,0 mm</p> <p>Oberfläche: Q2, abgezogen (Merkblatt 3 "Putzoberflächen im Innenbereich", Bundesverband der Gipsindustrie e.V. Industriegruppe Baugipse)</p> <p>Folgeleistung: Spachtelung/Putzglätte Q3 (bauseitig)</p> <p>Einbauort: Archiv/TRH-Vorflur, Beratungsbüro 1 im EG; Kunsträume im 5.OG; Flur/Lager im 6.OG; abgebrochene Schächte von EG bis 6.OG; gem. Grundriss</p>	<b>98 St</b>	EP.....	GP .....
<b>366.02.008</b>	<p><b>Einzelfläche beiputzen, 1,5 - 2,5 m<sup>2</sup></b></p> <p>Wie Position 02.007 jedoch:</p> <p>z.B. ausgemauerte Tür- (1-flg.)/Fensteröffnung, abgemauerter Deckensturz, Wandaufleger (Betonpolster), gem. Planung</p> <p>Einzelgröße: 1,5 bis 2,5 m<sup>2</sup></p> <p>Einbauort: von EG bis 6.OG gem. Grundriss</p>	<b>160 St</b>	EP.....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

Gymnasium Otto-Pankok-Schule (15132)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>366</b>	<b>LV</b>	<b>Putzarbeiten (HG)</b>		
366.02	Titel	Gipsputz		
			Übertrag: .....	
<b>366.02.009</b>	<b>Einzelfläche beiputzen, 1,0 - 1,5 m<sup>2</sup></b> Wie Position 02.007 (Seite 18) jedoch:  z.B. für ausgemauerte Oberlichter, Wandnischen gem. Planung, oder sonstige infolge bauseitiger Arbeiten  Einzelgröße: 1,0 bis 1,5 m <sup>2</sup>  Einbauort: von EG bis 6.OG gem. Grundriss	<b>100 St</b>	EP.....	GP .....
<b>366.02.010</b>	<b>Einzelfläche beiputzen, 0,5 - 1,0 m<sup>2</sup></b> Wie Position 02.007 (Seite 18) jedoch:  z.B. für neu erstellte Auflagernischen von Konstruktivbauteilen (Stahlträger, Fertig-/Ortbetonstürze), neue Türstürze nach Vergrößerung der Öffnung (KS-/Leichtbeton-Fertigteilsturzelemente) etc., gem. Planung  Einzelgröße: 0,5 bis 1,0 m <sup>2</sup>  Einbauort: von EG bis 6.OG gem. Grundriss	<b>255 St</b>	EP.....	GP .....
<b>366.02.011</b>	<b>Einzelfläche beiputzen, 0,25 - 0,5 m<sup>2</sup></b> Wie Position 02.007 (Seite 18) jedoch:  z.B. für neu erstellte Auflagernischen von Konstruktivbauteilen (Stahlträger, Fertig-/Ortbetonstürze) gem. Planung Einzelausbruch/Schadstelle etc.  Einzelgröße: 0,25 bis 0,5 m <sup>2</sup>  (Mengenangabe: Annahme; teilweise abhängig von bauseitiger Vorleistung)  Einbauort: von EG bis 6.OG gem. Grundriss	<b>50 St</b>	EP.....	GP .....
<b>366.02.012</b>	<b>Einzelfläche beiputzen, 0,10 - 0,25 m<sup>2</sup></b> Wie Position 02.007 (Seite 18) jedoch:  z.B. Einzelausbruch/Schadstelle aus vorheriger Nutzung und			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

Gymnasium Otto-Pankok-Schule (15132)

366	LV	Putzarbeiten (HG)		
366.02	Titel	Gipsputz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>infolge bauseitiger Vorleistung etc.</p> <p>Einzelgröße: 0,10 bis 0,25 m<sup>2</sup></p> <p>(Mengenangabe: Grobschätzung nach Ortsbegehung)</p> <p>Einbauort: von EG bis 6.OG gem. Grundriss</p>	<b>75 St</b>	EP.....	GP .....
<b>366.02.013</b>	<p><b>Einzelfläche beiputzen, bis 0,10 m<sup>2</sup></b></p> <p>Wie Position 02.007 (Seite 18) jedoch:</p> <p>z.B. Einzelausbruch/Schadstelle aus vorheriger Nutzung und infolge bauseitiger Vorleistung etc.</p> <p>Einzelgröße: bis 0,10 m<sup>2</sup></p> <p>(Mengenangabe: Grobschätzung nach Ortsbegehung)</p> <p>Einbauort: von EG bis 6.OG gem. Grundriss</p>	<b>75 St</b>	EP.....	GP .....
<b>366.02.014</b>	<p><b>Abbruchkante/Ecke reparieren</b></p> <p>Ausgebrochene Ecke im Bestandsputz reparieren, losen Putz abschlagen, Schadstelle staubfrei machen, Untergrundvorbehandlung/Haftgrund aufbringen, Begradigen der Ecke durch Ausmörteln des Putzausbruchs, eben und flächenbündig abziehen, absatzfrei an vorhandene Putzfläche anpassen.</p> <p>(Eckschutzprofil nach Erfordernis, in separater Position)</p> <p>Breite: bis 10 cm (je Seite/Schenkel)</p> <p>Zur Reparatur einzelner Schadstellen im Bestand (z.B. Wandecken, vereinzelt Treppenlaufkante), sowie infolge bauseitiger Vorleistungen.</p> <p>Einbauort: von EG bis 6.OG gem. Grundriss</p>	<b>120 m</b>	EP.....	GP .....
	Übertrag: .....			

# Leistungsverzeichnis

Gymnasium Otto-Pankok-Schule (15132)

366	LV	Putzarbeiten (HG)			
366.02	Titel	Gipsputz			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
				Übertrag: .....	
<b>366.02.015</b>	<p><b>Mehrdicke Putz, je 5 mm</b>                      Mehrstärke je angefangene 5 mm zu vorbeschriebenen Positionen (Gipsputz).</p> <p>Als Ausgleich bzw. zur Egalisation durch unebenen Putzgrund im Bestand.</p> <p><b>Ausführung ausschließlich nach Vorabstimmung mit dem AG.</b></p>	<b>760 m<sup>2</sup></b>	EP.....	GP .....	
<b>Summe Titel 366.02</b>			<b>Gipsputz, Netto: .....</b>		

# Leistungsverzeichnis

Gymnasium Otto-Pankok-Schule (15132)

366 366.03	LV Titel	Putzarbeiten (HG) Kalkzementputz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>366.03</b>	<b>Titel</b>	<b>Kalkzementputz</b>		
<b>A0002</b>		<b>Kalkzementputz auf neuen/vorh. Wänden</b>		
Ausführungsbeschr.	<p>Nachfolgende Arbeiten beziehen sich auf Wandabschnitte bzw. -flächen, sowohl nach bauseitigem Putzabbruch als auch auf neu errichteten Innenwänden aus Mauerwerk.</p> <p>Auf Grundlage beiliegender Planung/Grundrisse kommen vor:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Innenwände nach bauseitigem Abbruch von Fliesenbelägen, überwiegend in neu geplanten WC-/Sanitärräumen (nicht raumhoch) und vereinzelt Neben-/Aufenthaltsräumen (z.B. PuMi, Kunst 5.OG), gem. Grundriss</li> <li>- neu errichtete Innenwände in Aufenthaltsräumen</li> </ul> <p>Untergrund:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- neues Kalksandstein-Mauerwerk, eben</li> <li>- vorh. Kalksandstein-Mauerwerk nach bauseitigem Abbruch mit unebener Oberfläche und Ausbrüchen</li> <li>- neue Betonteile aus Ortebeton, Leichtbeton-Fertigteile</li> <li>- vereinzelt vorh. Betonteile/-flächen im Untergrund nach bauseitigem Abbruch mit unebener Oberfläche, Mörtelresten oder Ausbrüchen</li> </ul>			
<b>366.03.001</b>		<p><b>Putzhaftbrücke - mineralisch</b></p> <p>Mineralischer Haftputz, CS IV nach DIN EN 998-1, PIII nach DIN 18550, als deckende Rillenspachtelung in einer Dicke von min. 5 mm auftragen, Ausführung gem. Herstelleranweisung.</p> <p>Bauteile: Einzelflächen (z.B. neue Sturzelemente, Teilabschnitte aus Beton im Putzgrund; etc.)</p> <p>Untergrund: neuer Beton, neue Leichtbeton-Fertigteile, vorh. Beton infolge bauseitigem Abbruch</p> <p>Einbauort: EG bis 6.OG gem. Grundriss</p>	<b>90 m<sup>2</sup></b>	EP..... GP .....
<b>366.03.002</b>		<p><b>Putzgrund - Zement-Vorspritzputz, volldeckend</b></p> <p>Zement-Vorspritzputz voll deckend aufbringen, mit ca. 3 mm Körnung in CS IV, nach DIN EN 998-1, PIII nach DIN 18550/EN 13914-2, nach dem Anziehen aufrauen, Ausführung gem. Herstelleranweisung.</p>		

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

Gymnasium Otto-Pankok-Schule (15132)

366	LV	Putzarbeiten (HG)		
366.03	Titel	Kalkzementputz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Untergrund: neues Kalksandstein-Mauerwerk, vorh. Kalksandstein-Mauerwerk oder Beton nach bauseitigem Abbruch Dicke: 5-10 mm</p> <p>Einbauort: von EG bis 6.OG gem. Grundriss</p>	<b>2.230 m<sup>2</sup></b>	EP.....	GP .....
<b>366.03.003</b>	<p><b>Wandputz, 15 mm i.M., Q2-abgezogen</b> Kalkzement-Putz auftragen, als Wandputz nach DIN 18550-2/EN 13914-2 und DIN EN 998-1, lattenrecht und nestfrei abziehen, Ausführung gem. Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers.</p> <p>Bauteile: neue und vorh. Innenwände, Aussenwände (WDVS) Untergrund: Vorspritzputz auf neuem und vorh. Kalksandstein-Mauerwerk oder Beton Putzdicke (gesamt): 15 mm, im Mittel Körnung: ca. 1,0 mm</p> <p>Oberfläche: Q2, abgezogen (Merkblatt 3 "Putzoberflächen im Innenbereich", Bundesverband der Gipsindustrie e.V. Industriegruppe Baugipse)</p> <p>Folgeleistung (bauseitig): Putzglätte Q3, Fliesen</p> <p>Einbauort: – Bestand: Sanitär/WCs, teilweise Neben-/Aufenthaltsräume (z.B. PuMi, Kunst) von EG bis 5.OG – Neue Innenwände: Aufenthaltsräume von EG bis 6.OG gem. Grundriss</p>	<b>2.230 m<sup>2</sup></b>	EP.....	GP .....
<b>366.03.004</b>	<p><b>Leibung, b &lt;= 20 cm</b> Wie Position 03.003 jedoch: in Leibungs- und Sturzflächen</p> <p>Bauteil: Fenster- / Türleibungen von Aussenwänden Leibungstiefe: bis 20 cm</p> <p>Einbauort: EG gem. Grundriss</p>	<b>41 m</b>	EP.....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

Gymnasium Otto-Pankok-Schule (15132)

366	LV	Putzarbeiten (HG)		
366.03	Titel	Kalkzementputz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>366.03.005</b>	<p><b>Mehrdicke Putz, je 5 mm</b>                      Mehrstärke je angefangene 5 mm zu vorbeschriebenen Positionen (Kalkzementputz).</p> <p>Als Ausgleich bzw. zur Egalisation durch unebenen Putzgrund im Bestand.</p> <p><b>Ausführung ausschließlich nach Vorabstimmung mit dem AG.</b></p>	1.120 m <sup>2</sup>	EP.....	GP .....
<b>Summe Titel 366.03</b>		<b>Kalkzementputz, Netto: .....</b>		



# Leistungsverzeichnis

366	LV	Putzarbeiten (HG)		
366.04	Titel	Sonstige Arbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>366.04 Titel Sonstige Arbeiten</b>				
<b>366.04.001</b>	<p><b>Putzanschluss Türzarge, nachträglich, b = bis 10 cm</b>                      Wandputz an neue Türzargen anschliessen,                      streifenförmig, umlaufend,                      Trennstreifen auf Türzarge aufbringen,                      fehlenden Wandputz beiputzen und bündig an vorh. Wandputz und neue Zarge                      anschliessen.</p> <p>Bauteil: Anschluss Wandputz an neue Türzarge</p> <p>Anschlussbreite: bis 10 cm                      Türzarge: Stahl, oberflächenfertig pulverbeschichtet, Leibungszarge (beidseitig bündig mit                      Putzoberfläche)</p> <p>Hinweis:                      – Ausführung erfolgt nachträglich/unabhängig (nach Einbau Türzargen)                      – Abrechnung Trennstreifen in sep. Position</p> <p>Einbauort: von EG bis 6.OG gem. Grundriss</p>	<b>1.855 m</b>	EP.....	GP .....
<b>366.04.002</b>	<p><b>Wandschlitz verschliessen, nachträglich, ca. 5 x 3 cm</b>                      Nachträgliches Verschliessen von Wandschlitz,                      horizontal und vertikal,                      Überspannung mit Drahtgitter (verzinkt),                      mit Putzmörtel auswerfen,                      eben abziehen, nach dem Trocknen plan nachschleifen,                      nach bauseitiger Bearbeitung von Innenwänden (z.B.                      Elektroleitungen) während der Sanierungsarbeiten</p> <p>Schlitzbreite: ca. 5 cm                      Schlitztiefe: ca. 3 cm</p> <p>Einbauort: von EG bis 6.OG gem. Grundriss</p>	<b>1.080 m</b>	EP.....	GP .....
<b>Summe Titel 366.04</b>		<b>Sonstige Arbeiten, Netto: .....</b>		

# Leistungsverzeichnis

Gymnasium Otto-Pankok-Schule (15132)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>366</b>	<b>LV</b>	<b>Putzarbeiten (HG)</b>		
366.05	Titel	Profile/Armierung/Zubehör		
<b>366.05</b>	<b>Titel</b>	<b>Profile/Armierung/Zubehör</b>		
<b>366.05.001</b>	<p><b>Anputzleiste, Kunststoff</b></p> <p>Anputzleiste aus Kunststoff, mit aufgeklebten PE-Schaum und Gummi-Lippe, für Putzanschluss an Fenster- und Türrahmen, dreiseitig umlaufend, fachgerecht einbauen, Ausführung gem. Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers.</p> <p>Bauteil: neue Fenster und Türen</p> <p>Einbauort: EG, 1.OG (Innenfenster) und 5.OG gem. Grundriss</p>	<b>108 m</b>	EP.....	GP .....
<b>366.05.002</b>	<p><b>Trennstreifen Anschlussfuge</b></p> <p>Trennstreifen im Putzanschlussbereich, bei nicht kraftschlüssig verbundenen Bauteilen, ankleben eines Trennstreifens an das benachbarte Bauteil und dagegen putzen.</p> <p>Bauteil: z.B. Anschluss Türzarge, Trockenbauwand, ausragende Betonstütze</p> <p>Einbauort: EG bis 6.OG gem. Grundriss</p>	<b>2.190 m</b>	EP.....	GP .....
<b>366.05.003</b>	<p><b>Kellenschnitt</b></p> <p>Kellenschnitt herstellen, zur Vermeidung von Schwindrissen in der Putzfläche, in Anschlussbereichen</p> <p>Bauteil: Wandstoss (neu an Bestand), Anschluss ausragende Betonstütze o.ä.</p> <p>Höhe: ca. 3,40 m (raumhoch)</p> <p>Einbauort: von EG bis 6.OG gem. Grundriss</p>	<b>660 m</b>	EP.....	GP .....
<b>366.05.004</b>	<p><b>Eckschutzprofil, verzinkt, 90°</b></p> <p>Verzinktes Eckschutzprofil, für Innenputz an Aussenecken, auf Unterputz mit Ansetzmörtel auf vorbereiteten Untergrund lot- und fluchtrecht anbringen.</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

Gymnasium Otto-Pankok-Schule (15132)

366 366.05	LV Titel	Putzarbeiten (HG) Profile/Armierung/Zubehör	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....					
<p>Bauteil: Außenecken, Leibungen (3-seitig), freie Wandenden                      Putzdicke: ca.15 mm</p> <p>Die Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers sind einzuhalten.</p>					
			<b>400 m</b>	EP.....	GP .....
<b>366.05.005</b>	<b>Armierung, Glasgewebe, b= bis 50cm</b>	Putz-Armierung verlegen, als Glasgewebeeinlage, an Übergängen oder rissgefährdeten Bereichen, bei zu erwartenden Spannungen aus dem Untergrund - z.B. Materialwechsel, Ausführung gem. Herstelleranweisung.			
Breite: bis 50 cm					
Einbauort: EG bis 6.OG (z.B. neue Leichtbeton-Türstürze, Betonpolster/Auflager in Mauerwerkswand) gem. Grundriss					
			<b>651 m</b>	EP.....	GP .....
<b>366.05.006</b>	<b>Putzträger, Streckmetall, b= bis 30cm</b>	Überspannen von Wandschlitzten, Fugen oder Hohlräumen, mit einem geeignetem Putzträger, Streckmetall, verzinkt, Ausführung gem. Herstellervorgabe.			
Breite: bis 30 cm					
			<b>250 m</b>	EP.....	GP .....
<b>Summe Titel 366.05</b>					
<b>Profile/Armierung/Zubehör, Netto: .....</b>					

# Leistungsverzeichnis

<b>366</b>	<b>LV</b>	<b>Putzarbeiten (HG)</b>		
366.06	Titel	Stundenlohnarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>366.06</b>	<b>Titel Stundenlohnarbeiten</b>			
	<p><b>HINWEIS: Stundenlohnarbeiten</b></p> <p><b>Stundenlohnarbeiten stellen keine pauschale Vertrags- und Vergütungsgrundlage für zusätzliche, nicht spezifizierte oder in diesem LV aufgeführte Leistungen dar. Leistungen dieser Art sind über Nachtragsstellung zu erfassen und abzurechnen, insbesondere wenn für auszuführende Arbeiten zusätzlicher Aufwand außer dem Stundenlohn (wie z.B. zusätzl. Material, Gerät oder dergleichen) erforderlich wird.</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Stundenlohnarbeiten dürfen nur auf Anweisung, bzw. nach Freigabe des Auftraggebers oder eines Bevollmächtigten ausgeführt werden.</li> <li>– Stundenlohnarbeiten werden generell nur bei unvorhergesehenen und mengenmäßig nicht erfassbaren Leistungen ausgeführt.</li> <li>– Stundenlohnarbeiten können nur dann vergütet werden, wenn sie als solche vor ihrem Beginn ausdrücklich vereinbart worden sind.</li> <li>– Die vom Auftragnehmer bzw. seinem Bevollmächtigten unterschriebenen Stundenlohnarbeiten müssen für jeden Kalendertag getrennt ausgestellt sein und sind der Bauleitung in doppelter Ausfertigung zur Anerkennung vorzulegen.</li> <li>– Nachträglich bzw. rückwirkend eingereichte Stundenlohnberichte werden nicht anerkannt.</li> <li>– Mit der Unterzeichnung der Stundenlohnberichte erklärt die Bauleitung lediglich, dass die Arbeiten erbracht worden sind. Ergibt eine spätere Nachprüfung, dass diese Leistungen im Auftrag enthalten sind und über Einheitspreise abgerechnet werden können, werden sie nicht als Stundenlohnarbeiten vergütet.</li> <li>– Der Stundenverrechnungssatz gilt unabhängig von der Anzahl der abgerechneten Stunden.</li> </ul>			
<b>366.06.001</b>	<b>Facharbeiter</b>			
	Lohnstundenverrechnungssatz eines Facharbeiters, zum Nachweis			
		<b>10 Std</b>	EP.....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

Gymnasium Otto-Pankok-Schule (15132)

<b>366</b>	<b>LV</b>	<b>Putzarbeiten (HG)</b>		
366.06	Titel	Stundenlohnarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>366.06.002</b>	<b>Helfer</b> Lohnstundenverrechnungssatz eines Helfers, zum Nachweis	<b>10 Std</b>	EP.....	GP .....
<b>Summe Titel 366.06</b>			<b>Stundenlohnarbeiten, Netto:</b>	.....

# LV-Zusammenfassung

Gymnasium Otto-Pankok-Schule (15132)

366 LV Putzarbeiten (HG)				
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
366.01	Titel	Vorbereitende Arbeiten	11	.....
366.02	Titel	Gipsputz	14	.....
366.03	Titel	Kalkzementputz	22	.....
366.04	Titel	Sonstige Arbeiten	25	.....
366.05	Titel	Profile/Armierung/Zubehör	26	.....
366.06	Titel	Stundenlohnarbeiten	28	.....
<b>Summe LV 366 Putzarbeiten (HG)</b>				
			<b>Angebotssumme, Netto:</b>	EUR .....
			zzgl. geltende MwSt:	EUR .....
			<b><u>Angebotssumme, Brutto:</u></b>	EUR <u>.....</u>